



Ein Querträger für das Glasdach.

für die Glasziegelwand wieder aus Kunststoffprofilen hergestellt werden. Die Erdgeschosdecke wurde aus einer grauen, 2 mm dicken Kunststoffplatte hergestellt, die Decke auf dem zweiten Obergeschoss aus 1,5 mm dickem Kunststoff, das Ziegeldach aus Kunststoffplatte «Frankfurter Pfanne». Die Firstziegel sind aus einzelnen Streifen von einer Kunststoff-Dachpfanne gefertigt. Zuletzt wurden der Schornstein und die Antenne auf dem Dach montiert. Nun stand einem Probestehen auf der Anlage nichts mehr im Weg.

Als knifflige Arbeit erwies sich die Herstellung der Stahlstruktur für das Glasdach Seite Bahnhofplatz. Für die Stützen habe ich ein handelsübliches H-Kunststoffprofil verwendet. Unten an die Stützen wurde ein

geschlitztes Rundmessing geklebt, damit diese auf der Grundplatte standfest eingeklebt werden konnten. Als Längsträger dient ein entsprechendes T-Profil. Die acht grossen Querträger wurden aus einer 1 mm dicken Kunststoffplatte hergestellt. Das ganze Gerippe wurde anschliessend mit verschiedenen Profilen auf einer Lehre zusammengeleimt und auf den Längsträger befestigt. Das Glasdach ist aus 1 mm dicchem Plexiglas, mit einem Abschluss aus einem U-Profil aus Kunststoff.

Die Bahnhofsuhr, Hinweistafeln und Reklameplakate habe ich in Burgdorf fotografiert und in der gewünschten Grösse auf Etiketten ausgedruckt. Nach dem Aufkleben auf dem entsprechenden Untergrund wird alles mit Zapon-Spray Seidenmatt ver-



Das Gerippe des noch unfertigen Glasdaches Seite Bahnhofplatz.



Die Herstellung der Stahlstruktur war eine knifflige Arbeit.



Das Glasdach ist aus Plexiglas. Die Bahnhofsuhr und Hinweistafeln wurden ebenfalls in Burgdorf fotografiert und auf Etiketten ausgedruckt.